

Abkürzungsverzeichnis - Datensammlung Düngerecht

w:m = 1:1	Gemischt geschlechtliche Tierhaltung mit 50% weiblichen und 50% männlichen Tieren
a	Jahr
aufgez./aufgezog.	aufgezogen
BESyD	Bilanzierungs- und Empfehlungssystem Düngung, kostenfreies Programm des LfULG
bzw.	beziehungsweise
CCM	Corn-Cob-Mix
dgl.	dergleichen
DüMV	Düngemittelverordnung
Durchg.	Durchgänge
DüV	Düngeverordnung
ECM	Energie-korrigierte Milchmenge
einj.	einjährige
einschl.	einschließlich
Ergänz.	Ergänzung
FBZ	Förder- und Fachbildungszentrum
feink.	feinkörnig
FM	Frischmasse
Geschl.verh. w:m	Geschlechterverhältnis weiblich : männlich
GPS	Ganzpflanzensilage
grobk.	grobkörnig
GV	Großvieheinheit (1 GV = 500 kg Lebendmasse)
HNV	Verhältnis Haupternteprodukt zu Nebenprodukt
incl.	inklusive
ISS	Informations- und Servicestelle
jährl.	jährlich
K	Kalium
K₂O	Kaliumoxid
konv.	konventionell
LAGERKA	Programm zur Ermittlung der Lagerkapazität für Wirtschaftsdünger und Gärrückstände
Legum.	Leguminose
LfULG	Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
LKS	Lieschkolbensilage
LM	Lebendmasse/-gewicht
männl.	männlich
MAT	Milchaustauscher/Milchaustauschfutter
Mg	Magnesium
MgO	Magnesiumoxid
min.	mineralisch
mittl.	mittlere
N	Stickstoff
N-Fixierung	symbiotische Stickstoff-Bindung durch Leguminosen bzw. Knöllchenbakterien
NH₄-N	Ammonium-Stickstoff
N_{min}	verfügbare Stickstoff im Boden (Ammonium- und Nitratstickstoff)
NO₃-N	Nitrat-Stickstoff
N_t	Gesamtstickstoff
ökolog.	ökologisch

org.	organisch
P	Phosphor
p.a.	pro Jahr
P₂O₅	Phosphat
RP	Rohprotein
sonst.	sonstige
spez.	spezielle
StoffBilV	Stoffstrombilanzverordnung
Substr.	Substrat
Tageszun.	Tageszunahme
TM	Trockenmasse
TS	Trockensubstanz (%-ualer Substanz-Anteil in der Frischmasse)
u.	und
weibl.	weiblich
z.B.	zum Beispiel
Zw.Frucht	Zwischenfrucht

LfULG, Stand: 11. März 2019